



Detailansicht des Registereintrags

AGC Chemicals Europe, Ltd.

Aktuell seit 23.06.2026 09:42:10

Limited Liability Company (Ltd.)

Registernummer:	R006433
Ersteintrag:	15.01.2024
Letzte Änderung:	23.06.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	23.06.2026
Tätigkeitskategorie:	Sonstiges Unternehmen
Kontaktdaten:	Adresse: Hillhouse International Fleetwood Road North, FY5 4QD Thornton-Cleveleys Vereinigtes Königreich Telefonnummer: +441253209600 E-Mail-Adressen: agcce.corporate@agc.com Webseiten: www.agcce.com

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Wirtschaftliche Tätigkeit

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

90.001 bis 100.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

0,50

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Nobuaki Mori**

Funktion: Chairman, CEO

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (2):

1. **Ronald Bock**

2. **Denis Bagirow**

Mitgliedschaften (3):

1. pro-K Industrieverband langlebige Kunststoffprodukte und Mehrwegsysteme e.V.
2. Composites United e. V.
3. Hydrogen Europe

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (6):

Immissionsschutz; Klimaschutz; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz; Automobilwirtschaft; Industriepolitik; Wissenschaft, Forschung und Technologie

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst sowie durch die Beauftragung Dritter wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Der Schwerpunkt der Interessenvertretung liegt auf der Stärkung einer verantwortungsvollen Nutzung und der Sicherung der kontinuierlichen Verfügbarkeit fluorierter Produkte, die von AGC hergestellt und an Kunden und Industrien in Deutschland und der EU verkauft werden. Diese Produkte werden derzeit im Rahmen eines EU-Beschränkungs-vorschlags geprüft, der zu einem Verbot oder einer erheblichen Einschränkung des Zugangs zu diesen Produkten führen und somit kritische Industriezweige der deutschen Wirtschaft gefährden könnte

Konkrete Regelungsvorhaben (1)

1. **Europäischer Vorschlag zur Beschränkung von PFAS (per- und polyfluorierte Alkylsubstanzen).**

Beschreibung:

Vorschlag für ein Verbot der Herstellung, der Verwendung und des Inverkehrbringens (einschließlich der Einfuhr) von Per- und Polyfluoralkylsubstanzen (PFAS). Das vorgeschlagene Verbot wird im Rahmen der EU-Chemikalienverordnung REACH von behördlichen Expertinnen und Experten aus Deutschland, den Niederlanden, Dänemark, Norwegen und Schweden ausgearbeitet. Aus Deutschland waren die Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA), das Umweltbundesamt (UBA) und das

Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR) an der Ausarbeitung beteiligt. Ziel des Verbots ist es, die Freisetzung von PFAS in die Umwelt drastisch zu verringern.

Interessenbereiche:

Industriepolitik [[alle RV hierzu](#)]; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [[alle RV hierzu](#)]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

0 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

[AGC-Chemicals-Europe-Ltd-Full-2024-Accounts.pdf](#)